

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Psychologie im Familienrecht	1
1.2	Der Aufbau dieses Bandes	4
2	Wandel der Familie und Veränderungen des Familienrechts	7
2.1	Individualisierung, Pluralisierung und Planungs- zumutung	7
2.1.1	Tradition, Liebe und Pluralisierung von Familie	8
2.1.2	Technologische und geografische Entgrenzung	10
2.2	Wie leben Familien heute?	15
2.3	Scheidungsfamilien aus soziologischer Sicht	20
2.4	Eine neue Rolle der Väter in der Familie?	25
2.5	Gewandelte Familienvorstellung und gesetzliche Reformen	29
2.5.1	Die Reform des Ehe- und Familienrechts in den 70er Jahren	29
2.5.2	Das Kindschaftsrechtsreformgesetz in den 90er Jahren	31
2.5.3	Das neue Familiengesetz (FamFG) von 2009	32
2.5.4	Gesetze zur Stärkung der Rolle des Vaters	35
2.5.5	Veränderung von finanziellen Ansprüchen	36
2.6	Zwischenfazit: Gesellschaft, Gesetz und Elterntrennung	38
3	Hochkonfliktfamilien und juristische Streitgegenstände	39
3.1	Regelung der elterlichen Sorge oder „Wer bestimmt über das Kind?“	40
3.1.1	Aufrechterhaltung gemeinsamer Sorge nach Scheidung und Trennung	41
3.1.2	Regelung des Aufenthaltes des Kindes	42
3.1.3	Entscheidungen über Teilbereiche der elterlichen Sorge	45
3.1.4	Einrichtung gemeinsamer Sorge nichtverheirateter Eltern	46
3.1.5	Das Wechselmodell	48
3.2	Regelung des Umgangs oder „Mit wem ist das Kind wann zusammen?“	51
3.2.1	Umgangsboykott und „Parental-Alienation-Syndrom“	54
3.2.2	Umgangswünsche aus Sicht der Eltern und des Kindes	58
3.2.3	Kindeswohlgefährdung bei der Umgangsfrage	61
3.2.4	Umgangsbegleitung und Umgangspflegschaft	62

3.3	Definition und Merkmale von Hochkonfliktfamilien	64
3.4	Folgen von Hochkonflikthaftigkeit für Kinder	68
3.5	Zwischenfazit: Konfliktmerkmale und Interventionsbedarf ...	74
4	Die Rolle psychologischer Intervention im familiengerichtlichen Verfahren	75
4.1	Veränderte Vorstellungen von Scheidungs- und Trennungs- beratung	75
4.2	Veränderte Vorstellungen von Begutachtung	77
4.3	Kooperation und Einwirken aus systemtheoretischer Sicht ...	79
4.3.1	Beratung als vermittelndes System zwischen Psyche und Recht	81
4.3.2	Intervenierende Begutachtung als psychologische Variante des Rechtssystems	83
4.4	„Anordnung“ von psychologischer Intervention	84
4.5	Zwischenfazit: Intervention als selbstständiges System	87
5	Ansatzpunkte für ein Interventionsmodell bei hochkonflikthaften Eltern	92
5.1	Haltung und Struktur in der Hochkonfliktberatung	92
5.1.1	Selbstfürsorge und Abgrenzung	92
5.1.2	Empathie	95
5.1.3	Vorgabe einer Struktur für die Intervention	99
5.1.4	Klärung des Ziels der Intervention und der zu bearbeitenden Themen	101
5.2	Exploration des Konfliktes: Belastungen und Ressourcen	102
5.3	Von der Einzelberatung zum gemeinsamen Elterngespräch: Regelungsversuche, Techniken, Bausteine	111
5.3.1	Vier Schritte der Elternberatung	111
5.3.2	Aufbau positiver Motivation	113
5.3.3	Interessensarbeit	116
5.3.4	Psychoedukative Einzelarbeit	119
5.3.5	Gemeinsame Gespräche	120
5.3.6	Probehandeln	123
5.3.7	Protokollierung und Visualisierung	124
5.4	Zwischenfazit: Klare Strukturen zur Schaffung von Flexibilität	127
6	Interventionsarbeit mit den Kindern und weiteren betroffenen Familienmitgliedern	129
6.1	Einbezug der Kinder: Teilhabe und Kindeswille	129
6.1.1	Unterschiedliche Formen des kindlichen Einbezugs	131
6.1.2	Gesprächsführung mit Kindern	134

6.2	Untersuchung der Kinder: Kindeswohl und Belastungen	139
6.2.1	Testdiagnostik	139
6.2.2	Projektive Verfahren	141
6.2.3	Verhaltensbeobachtungen und Interaktionsdiagnostik	143
6.3	Unterstützungsangebote für Kinder	145
6.4	Einbezug weiterer Personen	149
6.4.1	Einbezug der sozialen Familie	149
6.4.2	Einbezug von weiteren Verfahrensbeteiligten	151
6.5	Zwischenfazit: Arbeit am Kinder-Eltern-Familiensystem	152
7	Praktisches Vorgehen bei der Beratung und lösungsorientierten Begutachtung von Hochkonfliktfamilien	154
7.1	Handwerkszeug für Umgangs- und Sorgeregelungen	154
7.1.1	Parallele Elternschaft statt Hochkonflikthaftigkeit	154
7.1.2	Finden von Sorgerechtsregelungen	156
7.1.3	Finden von Umgangsregelungen	162
7.2	Informieren des Gerichts	167
7.2.1	Rückmeldungen von Beratungsstellen an das Gericht	167
7.2.2	Berichterstattung durch Sachverständige	169
7.3	Vorgeschlagene Verlaufsmodelle der Intervention	173
7.3.1	Ein Phasenmodell für lösungsorientierte Begutachtungs- prozesse	174
7.3.2	Ein Phasenmodell für die gerichtsnahe Hochkonflikt- beratung	176
7.4	Fazit und Ausblick	178
	Literatur	181
	Anhang	199
	Ausgewählte, für Begutachtung und Beratung relevante Gesetzespassagen und Paragraphen	201
	Kurzfragebogen zur Situation nach Trennung und Scheidung	208
	Auswertung des Kurzfragebogens zur Situation nach Trennung und Scheidung	209
	Vorlage für eine wechselseitige Schweigepflichtsentbindung	211
	Vorlage für eine Rückmeldung zum Beratungsverlauf.....	212
	Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung	213
	Stichwortverzeichnis	214